

Marktdaten	14.06.2022	13.06.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	13.304,39	13.427,03	15.884,86	-16,2
MDAX	27.340,96	27.742,35	35.123,25	-22,2
TECDAX	2.845,82	2.902,38	3.920,17	-27,4
EURO STOXX 50	3.475,18	3.502,50	4.306,07	-19,3
STOXX 50	3.405,06	3.442,31	3.824,39	-11,0
DOW JONES IND.	30.364,83	30.516,74	36.490,00	-16,8
S&P 500	3.735,48	3.749,63	4.778,73	-21,8
MSCI World	2.525,88	2.545,05	3.231,73	-21,8
MSCI EM	1.017,87	1.016,46	1.222,75	-16,8
NIKKEI 225	26.629,86	26.987,44	28.791,71	-7,5
Euro in USD	1,0431	1,0411	1,1323	-7,9
Euro in YEN	141,07	139,82	130,32	8,2
Euro in GBP	0,8689	0,8581	0,8384	3,6
Bitcoin	21.676,52	22.216,45	41.757,88	-48,1
Gold (USD)	1.808,49	1.820,84	1.815,01	-0,4
Rohöl (WTI USD)	118,93	120,93	78,66	51,2
Bund-Future	143,59	145,18	171,37	
Rex	131,288	131,792	144,229	
Umlaufrendite	1,56	1,47	-0,28	
3M Euribor	-0,243	-0,281	-0,573	
12M Euribor	0,957	0,792	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	1,758	1,632	-0,176	
20 J. Bund	1,847	1,705	-0,007	
US-Treasuries 10J.	3,473	3,360	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Apr	0,6%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Apr	-1,2%
14:30	US	Einzelhandelsums. ex Autos M/M	Mai	0,6%
14:30	US	Einzelhandelsumsätze M/M	Mai	0,1%
14:30	US	Empire State Manufacturing Survey	Jun	-5
14:30	US	Importpreise M/M	Mai	1,1%
14:30	US	Importpreise Y/Y	Mai	11,7%
16:00	US	Lagerbestände M/M	Apr	1,3%
16:00	US	NAHB Wohnungsmarkt-Index	Jun	68
20:00	US	Fed Zinsentscheidung		1,50%
20:00	US	FOMC-Statement & -Projektionen		
20:30	US	PK mit Jerome Powell		
Unternehmen:				
07:00	CH	Clariant	Q1	
07:45	DE	Südzucker	Konzernstrategie 2026	
08:00	SE	Hennes & Mauritz	Umsatz Q2	
10:00	DE	Cewe Stiftung	HV	
10:00	LU	Global Fashion Group	HV	
11:00	DE	OVB Holding	HV	
11:00	DE	Jenoptik	HV	

Charts

DAX



Quelle: Bloomberg

Bund Future



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- Die deutschen Großhandelspreise sind im Mai etwas langsamer gestiegen als im April. Wie Destatis bekanntgab, erhöhten sich die Preise um 1,0% gegenüber dem Vormonat und lagen um 22,9% (April: 23,8%) höher als im Vorjahr. "Die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine auf die Großhandelspreise sind wie bereits im April auch im Mai 2022 besonders im Großhandel mit Rohstoffen und Energieträgern, aber auch mit Lebensmitteln zu beobachten", hieß es. Mineralölerzeugnisse wurden 63,5% teurer, die Preise für Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermittel schossen um 46,0% in die Höhe. Auch chemische Erzeugnisse (+43,1%) und Erze, Metalle und Metallhalbzeug (+41,1%) wurden erheblich teurer. Im Großhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen und Nahrungsfetten stiegen die Preise um 35,5%.
- Die Stimmung der vom ZEW befragten Finanzmarktexperten und -expertinnen hat sich im Juni leicht verbessert. Die Befragten schätzten die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland in den nächsten sechs Monaten etwas besser als im Mai ein: Die Konjunkturerwartungen stiegen um 6,3 Punkte auf -28 Saldenpunkte. Für die aktuelle Lagebeurteilung ergab sich ein Saldo von -27,6 Zählern - ein Zuwachs um immerhin 8,9 Punkte. Trotz dieser Anstiege liegen beide Salden deutlich im negativen Bereich, was die geopolitischen Unsicherheiten gut widerspiegelt. Der Ukraine-Krieg (mit den gestiegenen Rohstoffpreisen) und Lieferkettenengpässe führen u.a. zu einem enormen Inflationsdruck.
- Ausblick: Heute ist wieder einmal „Decision Day“: Die Fed tagt und wird am Abend ihre Entscheidungen bekanntgeben. Es ist von einem großen Zinsschritt um (mindestens) 50bp auf 1,50% auszugehen, gefolgt von einem ebenso großen auf der im Juli folgenden FOMC-Sitzung. Selbst 75bp (oder gar 100bp) schließen die Märkte für heute nicht aus! Was im September dann passieren wird ist noch recht offen: Denkbar sind weitere 50bp, wenn die Inflation nicht zurückgehen und die Konjunktur weiter brummen sollte. Anzeichen einer Entspannung an der Inflationsfront und Schwächesignale bei Konjunkturindikatoren können die Fed aber auch bereits zu einer vorsichtigeren Vorgehensweise bewegen – und bis September sind es ja noch drei Monate! Spannend werden in jedem Fall der heutige Tenor im Statement, die aktualisierten FOMC-Projektionen sowie die anschließende Pressekonferenz mit Jerome Powell sein. Zuvor liefern am Nachmittag die US-Einzelhandelsumsätze, der New Yorker Empire State Survey sowie der NAHB-Index noch interessante (vermutlich keine richtig starken) Signale aus den unterschiedlichen Sektoren in den USA.

Rentenmarkt

- Auch am Dienstag ging der Renditeanstieg **deutscher Bundesanleihen**, wenn auch gebremst, weiter.

Aktienmarkt

- Weiterhin Verluste am **deutschen Aktienmarkt**.
- DAX -0,91%, MDAX -1,45%, TecDAX -1,95%.
- US-Aktienmärkte** ebenfalls schwächer, Ausnahme: Tech-Werte.
- Dow Jones -0,50%, S&P-500 -0,38%, Nasdaq-Comp. +0,18%.

Unternehmen

- Lieferkettenprobleme und hohe Preise zwingen **Hornbach** zur einer Herabsetzung seiner Gewinnprognose. Das bereinigte EBIT dürfte im GJ 2022/23 um einen niedrigen zweistelligen Prozentwert (bisher: leichter Rückgang) sinken, teilte der Konzern mit.
- Oracle** hat in Q4 trotz der ökonomischen Unsicherheit mit einem Umsatz von 11,84 (11,23) Mrd. US-\$ etwas besser als erwartet abgeschnitten. Netto verdiente Oracle 3,19 (4,03) Mrd. US-\$.

Devisen

- Nach einem kurzen Abtauchen unter die Marke von 1,04 US-\$ hat sich der zuletzt arg gebeutelte **Euro** etwas erholen können.

Rohstoffe/Energie

- Ein leicht abgeschwächter US-\$ und die anhaltende Knappheit, u.a. auch durch niedrigere Fördermengen aus Libyen, haben den **Ölpreisen** am Berichtstag auf die Sprünge geholfen.
- Der **Gaspreis** am niederländischen Hub (TTF) sprang gestern um 15% auf 97 EUR/MWh nach oben und ist damit zurück auf dem Niveau von Anfang März. Dabei gab es gleich zwei negative Meldungen. Zunächst wurde bekannt, dass Nord Stream 1, die Hauptleitung nach Deutschland, absehbar nur 60% liefern kann – aus nicht ganz nachvollziehbaren Gründen. Damit dürften Spekulationen über das weitere Verhalten Russlands wieder Auftrieb erhalten. Außerdem nimmt das havarierte LNG-Terminal in den USA nicht, wie zunächst erwartet, seine volle Leistung schon in zwei Wochen wieder auf, sondern erst Ende dieses Jahres. Betroffen sind etwa 10% der europäischen LNG-Importe.

NORD/LB am Morgen

15. Juni 2022

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 15. Juni 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396